



Heute mal eine FROHE BOTSCHAFT

24.8.20

Geschmacklos

Ein Klosterkoch hatte frei. Deshalb bereitete eine junge Nonne das Essen zu. Die Oberschwester kam zum Speisesaal und setzte sich zum Abendessen. Nachdem sie gekostet hatte, schimpfte sie die junge Schwester und sagte: Das Essen sei geschmacklos.

Die junge Schwester rief den Beamten des Gesundheitsamtes an und sagte, Ihr Vorgesetzter habe keinen Geschmack. Sie wurde weggebracht und der Vorgesetzte musste 14 Tage in Quarantäne bleiben.

Wir essen immer gerne gut und lecker. Deshalb achten wir beim Einkauf im Supermarkt genau auf das Haltbarkeitsdatum. Ist die Ware schon älter, befürchten wir, dass das Essen nicht mehr schmeckt.

Wir können beim Essen mehrere Geschmacksrichtungen unterscheiden: beispielsweise süß, und sauer, salzig, bitter, scharf oder fade. Diese Fähigkeit lässt uns das Essen genießen.

Genau so sollten wir auch auf geistige Fähigkeiten achten:

Wahrhaftigkeit und Ehrlichkeit,

Selbstlosigkeit und Barmherzigkeit,

Gerechtigkeit und Gradlinigkeit,

Keuschheit und Treue,

Glaube an Gott und moralisches Leben nach dessen 10 Geboten.



Manchmal, wenn wir krank sind, fühlen wir uns kraftlos und haben keinen Appetit zum Essen. Alles ist schal und fade. Dann können Medikamente helfen. So sind Gottes Gebote wie Medizin, die uns aufrichtet. Sie sind die geistigen Werte, die wir dringend brauchen, um unser menschliches Leben wertvoll zu machen. Gottes Gebote haben kein Verfallsdatum. Sie sind und bleiben immer gültig und aktuell.

„Jesus sagte zu seinen Jüngern: „Ihr seid das Salz der Erde (Math 5, 13). Wenn das Salz aber seinen Geschmack verliert, womit kann man es wieder salzig machen?“ Es taugt zu nichts mehr; es muss weggeworfen werden. So ist unser Leben. Ohne geistige Werte wird es fade und geschmacklos. Die christlichen Werte, die in Gottes 10 Geboten enthalten sind, bzw. in unserer Natur gründen, tragen kein Verfallsdatum; Sie behalten immer ihre Gültigkeit.

*Balaswam Jujugiri, aus Indien, seit 2019 Kaplan
in der Pfarrei Seliger Paul Josef Nardini Germersheim*

